

# Auszug aus der Präsentation der 1. Begleitgruppensitzung

19. Februar 2020, Clubhaus Beachcenter Bern



## Was bisher geschah...

### 2019, August | Stadtrat beschliesst:

- 1. Aussenflächen Schule auf ein Minimum reduzieren
- 2. Partizipation Aussenraumflächen
- 3. Prüfung Alternativstandort Beachvolleyball / Prüfung Nutzung Beach durch Schule und Quartier
- 4. Hohe Gewichtung Gestaltung des Aussenraums
- 5. Prüfung alternativer Schulstandorte
- 6. Ökologischer Beitrag der Fassade
- 7. Verlegung Beachvolleyball-Anlage
- 8. Projektierungskredit



### **Schulraumbedarf Quartier**

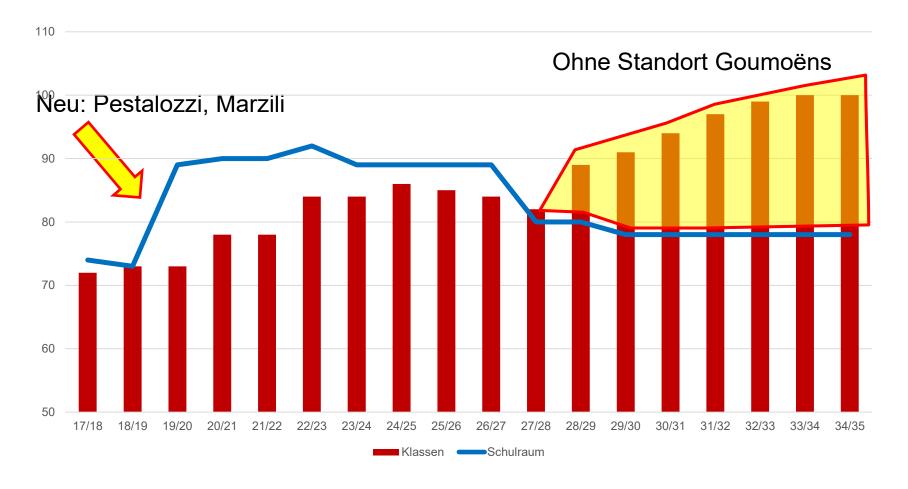
#### Total 26 Schulklassen

- 5 Basisstufen
- 11 Primarklassen
- 10 Sek1-Klassen
  - 6 Klassen Ganztagesschule
  - 1 Tagesschule
  - 1 DoppelturnhalleAussenraum Schule



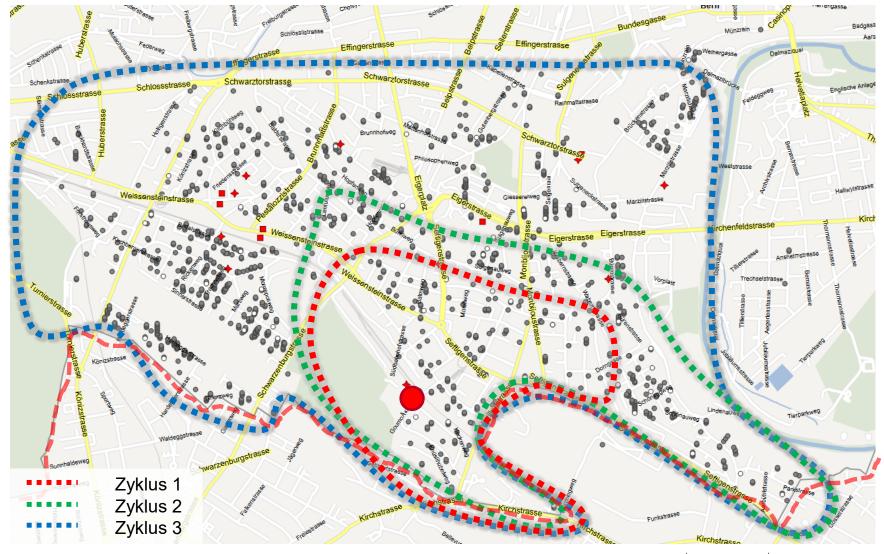


### Klassenbedarf Goumoëns





# Woher kommen die Schülerinnen und Schüler?





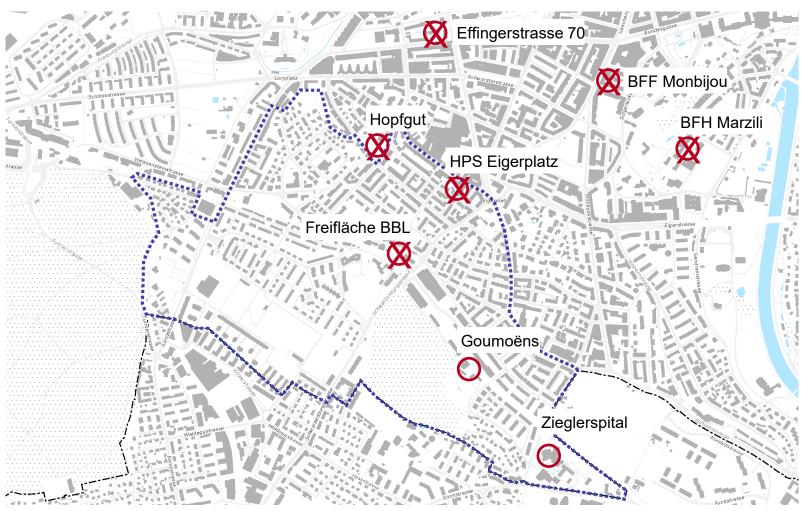
#### **Alternative Schulstandorte**

#### Kriterien Standortsuche

- Standort soll sich im Schulstandort befinden
- Das Nutzungspotenzial des Areals soll den Raumbedarf decken können
- Zeitgerechte Verfügbarkeit
- Berücksichtigung planungsrechtlicher Gegebenheiten
- Die Lage im Quartier muss für Kinder geeignet sein (Schulwegsicherheit)



# **Alternative Schulstandorte**





#### Alternative Schulstandorte

## Areal Zieglerspital

- Längerer Schulweg und somit eingegrenztes Einzugsgebiet
- Konflikt zwischen Wohn- und Schulnutzung (insb. Aussenraum)
- Unterschiedliche Zeitschienen: Arealentwicklung noch nicht so weit

# Nachteile Aufteilung auf zwei Standorte

- Synergieverluste im Betrieb
- Erstellung von rund 2'000 m² mehr Geschossfläche nötig
- Bedarfsschwankungen schwieriger auszugleichen
- Erhöhung der Bau- und Betriebskosten zu Lasten steuerfinanziertem Haushalt



### **Quartierschule**

Schule wichtiger Ort für Identifikation mit Quartier

Treffpunkt von Eltern und Quartierbevölkerung (z.B. Elterncafé)

Nutzen geeignete Räume (z.B. Mehrzweckräume)

Nutzen des Aussenraums





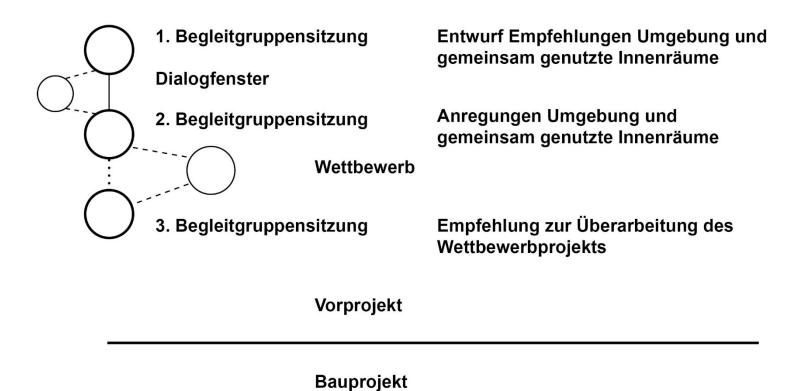
# Grünraumplanung

### Zielvorgaben für Wettbewerb

- Allmend-Charakter erhalten und wo möglich stärken
- Vielfältige Spiel- und Nutzungsangebote für alle Altersgruppen
- Biodiversität und damit auch Naturerlebnis fördern / möglichst viele naturnahe Flächen



### **Prozess Partizipationsverfahren**



09.03.2020



# **Zusammensetzung Begleitgruppe**

Beat Nufer IG Gumere

Andrea Thüler IG Gumere

Christine Eggenberger Verein Wer Weiss

Andrin Soppelsa Schulkommission

Roland Jakob Quartierkommission

Vera Schlittler Quartierkommission

Severin Bischof Elternvertretung Steinhölzli

Simon Springer Elternvertretung Steinhölzli

Karin Wüthrich Elternrat Pestalozzi

Patrizia Zwygart Pro Gruppe

Peter Wittwer Pro Gruppe



#### Vertreter\*Innen der Stadt Bern

Alec von Graffenried Stadtpräsident

Franziska Teuscher Direktorin BSS

Thomas Pfluger Stadtbaumeister

Kristina Bussmann Immobilien Stadt Bern

Andreas Wyss Immobilien Stadt Bern

Jörg Moor Schulamt

Tobias Würsch Stadtgrün Bern

Christian Bigler Sportamt Bern

Scarlett Niklaus Familie & Quartier Stadt Bern

Jörg Rothhaupt Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit

Désirée Renggli Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit

Olivia Geiser Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit

Markus Kindler Hochbau Stadt Bern

Patric Verbeek Hochbau Stadt Bern